

Ein Schuppen für die Kultur

Im Sulzfelder „KulturSchuppen“ finden Kunst, Musik und Wein eine neue Wirkungsstätte

Sulzfeld. (gr) Kunst, Musik und Kultur haben eine neue Heimat. Am Freitag, 12. September, eröffnet in Sulzfeld ein neuer Treffpunkt für kulturelle Begegnungen. In der ehemaligen Güterhalle beim Bahnhof – liebevoll „KulturSchuppen“ genannt – finden künftig drei eigenständige, aber eng miteinander kooperierende Sparten ein neues zu Hause. Der Kulturkreis Sulzfeld, der nach dem Umbau des Bürgerhauses zu einem Kindergarten, vor zwei Jahren seine Ausstellungsfläche verloren hat, kann künftig wieder regionale und überregionale Künstler präsentieren. Neu in Sulzfeld werden klassische Konzerte junger Talente und internationaler Künstler sein. Die dritte Sparte übernimmt der WeinKult Sulzfeld mit Wein-Veranstaltungen, um ausgewählte Weine der Region in den Mittelpunkt zu rücken.

Ermöglicht hat dies der Sulzfelder Architekt Wolfram Pfaus, der das Potenzial der Güterhalle erkannte, diese kaufte und denkmalgerecht behutsam sanierte und mit einigen modernen Anbauten für die künftige Nutzung ergänzte. Das Konzept für eine gemischte kulturelle Nutzung steuerte seine Tochter Felicitas Magdalena Pfaus bei. Impuls für diese Aktion war der Verlust der Ausstellungsfläche des Kulturkreises.

Wolfram Pfaus, selbst Mitglied, packte die Gelegenheit beim Schopf und realisierte das Projekt. „Für die Kultur kann man auch einmal etwas umsetzen, das sich nicht unbedingt monetär rechnet“, sagt er über sein Engagement. „Für den Kulturkreis ist das ein Glücksfall“, betont Jens Lill. „Nun haben wir wieder die Möglichkeit, unsere mehr als 30-jährige Ausstellungstätig-



Die ehemalige Güterhalle beim Bahnhof wurde umgebaut und bietet fortan Kunst, Musik und Wein ein neues zu Hause. Foto: gr

keit fortzuführen.“ Auch für den in Sulzfeld bereits etablierten WeinKult bietet der „KulturSchuppen“ ganz neue Möglichkeiten. „Der ‚KulturSchuppen‘ ist unsere neue Homepage“, sagt Marco Keller vom WeinKult. „Unsere Weinzeiten begleiten das Angebot des ‚KulturSchuppens‘ und stehen neben dem Genuss hervorragender regionaler Weine auch für ein Stück gelebte Heimat. Mit den Weinen unserer örtlichen Winzerinnen und Winzer wollen wir die Vielfalt der Region erlebbar machen – gemeinsam mit den kulturellen Beiträ-

gen, die den ‚KulturSchuppen‘ mit Leben füllen.“

Felicitas Magdalena Pfaus hat sich für die Konzertsparte eine besondere Konzeption ausgedacht. „Künstlergespräche, Einführungen und moderierte Programme bieten spannende Hintergründe und machen die Konzerte so zu einem Erlebnis, bei dem Musik ganzheitlich erfahren werden kann“, erklärt die Kulturmanagerin.

Der „KulturSchuppen“ wird mit einer WeinZeit, bei der regionale Weine und kleine Köstlichkeiten gereicht werden,

eröffnet. Die Ausstellung mit Skulpturen von Günter Stilling beginnt am Sonntag, 21. September, um 11 Uhr. Um 18 Uhr findet am selben Tag das erste Konzert mit dem Bläserensemble Balthasar Nova statt. Der Eintritt ist zu allen drei Veranstaltungen frei. Bis zum Ende des Jahres sind drei weitere Konzerte, die Ausstellung von Robert Kutschera und noch eine WeinZeit geplant.

① **Info:** Unter www.kulturschuppen-sulzfeld.de sind alle Veranstaltungstermine zu finden.